

PRESSEINFORMATION

Fisch Asset Management: Wachstumsmotor des 21. Jahrhunderts liegt in Asien - Japan profitiert besonders von dieser Entwicklung

Zürich, 8. September 2009 – Langfristige Sicherheit von Wandelanleihen sehr gefragt / Pipeline der Neuemissionen gut gefüllt / Kreditspreads auf dem Weg zur Normalität

Die Nachfrage am Wandelanleihenmarkt ist nach wie vor hoch. In erster Linie stehen Papiere mit höherem Delta (das sind Wandelanleihen, deren Kurse stark auf die Schwankungen der Kurse der zugehörigen Aktien reagieren) aber auch Renditepapiere oben in der Gunst der Investoren. Ein Grund dafür ist die langfristige Sicherheit der Convertibles, die im momentanen Marktumfeld sehr gefragt ist. Dazu kommt, dass immer noch rund 20 Prozent der Werte im Wandelanleihenuniversum keine implizite Volatilität ausweisen. In der Folge erhalten Anleger die Call Option der Anleihe quasi gratis. Und die Kreditspreads sind nach den extensiven Ausschlägen zu Jahresbeginn wieder auf dem Weg zur Normalität. „Weiteres Argument auf Käuferseite ist der natürliche Inflationsschutz der Wandler. Die Historie zeigt hier einen sehr guten Schutz – besser als bei Aktien oder Renten. Ausserdem ist nach der erwartungsgemäßen Sommerflaute bei Neuemissionen die Pipeline gut gefüllt und es werden sich weitere interessante Kaufgelegenheiten bieten“, so Kurt Fisch, Gründer der auf Wandelanleihen spezialisierten Fisch Asset Management.

Besonderes Augenmerk legt Fisch auf den japanischen Wandelanleihen- und Aktienmarkt. In Anbetracht des Beginns eines neuen Konjunkturaufschwungs der Weltwirtschaft weist der japanische Aktienmarkt auf Grund seiner strukturellen Zusammensetzung (hoher Anteil an exportorientierte Maschinen- und Transportproduzenten) im internationalen Vergleich überdurchschnittliche zyklische Eigenschaften auf. Bei einem Aufschwung bewirkt dies eine Hebelwirkung auf die globale Wirtschaftsentwicklung. „Zudem haben institutionelle Investoren gemäß der jüngsten Merrill Lynch Global Fund Manager Umfrage die To-kioter Börse mit rund zehn Prozent gegenüber anderen Aktienmärkten untergewichtet. Die relative Out-performance des japanischen Aktienmarktes zwingt nun die Investoren, die Gewichtung zu Gunsten von Japan aufzustocken. Das wird den Markt zusätzlich beflügeln“, meint Stefan Meyer, Portfolio Manager des Fisch Japan Fund, der in japanische Aktien und Wandelanleihen mit Aktiencharakter investiert.

Da der Wachstumsmotor des 21. Jahrhunderts in Asien liegt, wird Japan nicht zuletzt auf Grund seiner kurzen Transportwege für Ausrüstungsgüter von dieser Entwicklung profitieren. Zwar ist eher China als Wirtschaftslokomotive in fast aller Munde, doch wird gerne vergessen, dass Japan nach wie vor hinter den USA die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt darstellt. Dieses Fundament der Größe birgt viel Potenzial. Und im internationalen Vergleich ist Japan von der Subprime-Krise nur geringfügig tangiert. Das intakte Finanzsystem ist eine gute Voraussetzung für die Ausweitung der Kreditvergabe an die Industrie und für die Ergreifung von Wachstumschancen im Ausland. „Mit dem Ausgang der Wahlen wurde ein Neustart Japans eingeleitet. Sollte es der Demokratischen Partei trotz der Skepsis gelingen, den Käuferstreik der japanischen Konsumenten aufzuweichen, so hätte dies eine grundlegende positive Neueinschätzung des japanischen Aktienmarktpotenzials zur Folge“, so Meyer.

Informationen zum FISCH Japan Fund:

Der FISCH Japan Fund investiert in japanische Aktien und Wandelanleihen mit Aktiencharakter. Der Investment Ansatz kombiniert den Kapitalschutz der Wandelanleihen mit der Performance des Aktienmarktes. Zusätzlich kann der Fonds in Indexoptionen investieren. Der asymmetrische Charakter dient als Quelle für Outperformance gegen den Aktienmarkt Topix. In positiven Märkten beschleunigen Wandelanleihen die Aktienperformance des Fonds. Zusätzliche Performance wird hier über den Einsatz von Indexoptionen erzielt. In negativen Märkten bremsen Wandelanleihen den Kursverfall und bieten Kapitalschutz.

Der Fonds wurde bereits im Jahr 2000 aufgelegt und ist für private und institutionelle Investoren in Deutschland, Österreich, Luxemburg und der Schweiz zugänglich. Sehr erfreulich sind die Auszeichnungen und Bewertungen des Fonds und von Portfolio Manager Stefan Meyer:

Morningstar	5 Sterne (Bestnote)
Feri	A-Rating (Bestnote)
Finanztest – Fonds im Dauertest	Platz 5 in Rubrik Aktienfonds Japan von 77 aktiv gemanagten
Citywire	A-Rating beim „Selector Fund Manager Profiles“

Fisch Asset Management zählt europaweit zu den führenden Experten auf dem Gebiet der Wandelanleihen. Dieses Know-how im Bereich der Asymmetrie ist in allen Lösungen von Fisch Asset Management enthalten und macht sie damit einzigartig. Die Unternehmung wurde 1994 von Kurt und Dr. Pius Fisch gegründet und verwaltet mit 40 Mitarbeitenden ein Kundenvermögen von CHF 3,4 Mia. Fisch ist als Effekthändler zugelassen und untersteht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA).

Pressekontakt Deutschland & Österreich

Frank Männer, männer p.r. , E-Mail: fm@maenner-pr.de, Tel. 0049 - 711 49066 171

Kontakt Fisch Asset Management

Kurt Fisch, Gründer Fisch Asset Management, E-Mail: kurt.fisch@fam.ch, Tel. 0041 - 44 284 24 24